MC-Garagen: Streit um eine Garage vermeiden durch eine umsichtige Planung

Gut geplant ist halb gebaut.

Bevor der erste Spatenstich erfolgt, muss die Planung für eine Fertiggarage in trockenen Tüchern sein. Erst dann ist zu erwarten, dass die Baugenehmigung im Rahmen des örtlichen Bebauungsplanes und des Nachbarrechts reibungslos über die Bühne geht. [1] Die auf www.MC-Garagen.de vorgestellten modernen Fertiggaragen ermöglichen allein mit 120 Standardgrössen und mit der Option von Sondermaßnahmen eine Anpassung an jede nur mögliche Situation zu. Wer sich erst einmal mit seinen Nachbarn unterhält, um vorzufühlen, wie die über eine Garage denken, wer konkret und verbindlich bei der örtlichen Baubehörde nachfragt und wer schließlich mit einem Fachberater von MC-Garagen über die Möglichkeiten des Garagenherstellers aus Mannheim spricht, geht auf Nummer sicher. So werden Probleme und unnötige Kosten vermieden. Wichtig ist ein aktueller Lageplan für die exakte Lage der Garage inclusive carportartiger Anbauten und eventuell einem zusätzlichen Abstellraum.

Das Nachbarrecht dient beiden Nachbarn
Je kleiner die Grundstücke sind und je dichter die Bebauung angelegt ist, desto schwieriger wird es, Beeinträchtigungen zu vermeiden oder gering zu halten. Alle Gebäude, Garagen und Carports in Grenznähe müssen vorgeschriebene Abstände, Höhen und Längen einhalten. Eine Garage wird natürlich anders betrachtet als ein Anbau oder ein Wintergarten. Das Garagentor muss weit genug vom Bürgersteig entfernt sein, damit der Garagenbenutzer aus der Garage herausfahren kann, ohne Fußgänger oder den fließenden Verkehr zu gefährden. Auch kann eine Garage nicht beliebig genutzt werden. Aus bauphysikalischen Gründen ist sie weder mit einem Wohnraum noch mit einem Wintergarten vergleichbar. Sie ist unbeheizt und muss so trocken wie möglich sein, damit keine Metalle korridieren und keine Sporen anfangen zu keimen. Daher scheidet die Fertiggarage als Partyraum oder Werkstatt aus, weil beide Nutzungen nicht geräuschfrei möglich sind. Zubehörteile fürs Auto und Werkzeug sind in einer MC-Garage bestens aufgehoben. Dies ist möglich wegen der guten Belüftung, so dass die gelagerten Gegenstände keinen Schaden nehmen. Wer eine Dachrinne aussen an das Garagendach anbringen will, muss dies beim Abstand zur Grundstücksgrenze berücksichtigen. Auch darf das Regenwasser nicht auf das Nachbargrundstück laufen. Der Bauherr wird es daher in die Kanalisation, den Gartenteich oder in eine Regentonne leiten.

Das Baurecht dient allen Bewohnern eines Ortes
Das landesspezifische Baurecht und die Auflagen der Gemeinde fließen in den örtlichen Bebauungsplan ein. Hier werden Grundstück für Grundstück alle Besonderheiten ausgewiesen, die für Bauherren verbindlich sind. Es geht nicht, dass Nachbarn oder Mitarbeiter einer Baubehörde ihre Standpunkte laufend ändern. Eine verbindliche Planung kommt nur durch verbindliche Vorgaben zustande. Wenn alle Parameter schriftlich fixiert sind, kann mit der Bauvorbereitung und mit dem Bau begonnen werden. Ein Fachberater von www.MC-Garagen.de ist auch telefonisch über 0800 7711 773 erreichbar und begleitet gerne die notwendigen einzelnen Schritte eines Bauherrn.

Quelle:
[1] www.rp-online.de/niederrhein-sued/moenchengladbach/nachrichten/streit-um-eine-garage-1.2933457

Pressekontakt

publicEffect

Herr Hans Kolpak
Fabrikstr. 2
66981 Münchweiler an der Rodalb

Fertiggaragen.be
Hans.Kolpak@Fertiggaragen.be

Firmenkontakt

MC-Garagen

Herr Dipl.-Ing. Matthias Chachulski
Wittener Straße 9 - 13
68219 Mannheim

MC-Garagen.de
Info@Garagen1a.de

Die Erfahrung und ständige Weiterentwicklung beim Planen und Produzieren von Fertiggaragen und Garagen garantieren die technische Reife und herausragende Qualität. Eine umfangreiche Kontrolle und Endprüfung vor dem Ausliefern gewährleisten die langlebige Funktion und beständige Betriebssicherheit. Die Mitarbeiter von MC-Garagen unterstützen jeden Kunden umfassend beim Planen und beraten jeden Kunden ausführlich. Kunden schätzen die kurzfristige und pünktliche Lieferung.